

Klangpoesie : Monument ordinaire von MansfieldTYA

Auteur : Suzi Vieira

Date : 2 Dezember 2021



Mittelalterliche Schatten und Licht der New Wave komponieren das aktuelle Album von **MansfieldTYA**, *Monument ordinaire* zelebriert eine rasende Liebe zum Leben.

Die eine ist Dichterin der Dunkelheit und punk-elektro- trans-feministische Agitatorin, die andere

klassische Geigerin. Seit mehr als zwanzig Jahren verleiht das ungleiche Paar aus Julia Lanoë, alias [Rebeka Warrior](#), und Carla Pallone dem Projekt Mansfield.TYA Leben. Als Anhänger von düsteren und kunstvollen Barock-Chansons, zwischen zarter Melancholie und starrköpfigem Minimalismus, veröffentlichen die beiden Priesterinnen mit Monument ordinaire ihr fünftes Werk, zwischen Akustik-Klängen und überschwänglichen Elektro-Schleifen. Zwölf Lieder „*die wie Worte des Meisters D?gen gedacht sind*“, des Gründers des japanischen Zen, erklärt das Duo.

Bizarre Sonette, Litaneien mit halluzinierten Alexandrinern, wie kleine Teile von Leben und Tod, die nach der Art einer lyrisch-extatischen New-Wave-Ode erzählt werden (*Petite Italie*) oder ein respektloses Requiem (*Une Danse de Mauvais Goût*). Es erzählt von enttäuschter Liebe, Tälern und Flüssen, Böen und Löchern, von Trauer, von den *Chants de Maldoror* von Lautréamont (*Acqua Fresca*) oder auch vom [Zauberberg](#) – ja, ja es handelt sich um das Meisterwerk von [Thomas Mann](#), in der Tat! – und von verhöhnten politischen Idealen... Ein minutiös und schön errichtetes Monument zum Tanzen, Denken, Weinen, Lieben... um schlussendlich das Leben zu feiern.

<https://www.youtube.com/watch?v=dO7qFTnJtE4&list=PLqloCsEgezXeg3U-MqEkZ4paNjae9xlmv>

In [La Vapeur](#) (Dijon) am Freitag den 10. Dezember, in [L'Autre Canal](#) (Nancy) am Donnerstag den 10. Februar 2022 und in Les [Trinitaires](#) (Metz) am Donnerstag den 3. März 2022
mansfieldtya.bandcamp.com

Erschienen bei Warriorecords, 2021
warriorecords.com